

Gemeinde Mustin

Niederschrift öffentlich

ord. Sitzung der Gemeindevertretung Mustin

Sitzungstermin:	Dienstag, 29.10.2024
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:20 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindehaus Mustin, Kastanienallee 23a, 19406 Mustin

Anwesend

Vorsitz

Berthold Löbel

Mitglieder

Dr. Delia Micklich

Sandra Rothe

Britta Angeli

Hans Michael Kunst

Christoph Renner

Verwaltung

Katja Fregien-Blank

Eckardt Meyer

Abwesend

Mitglieder

Sebastian Kröger

entschuldigt

Gäste:

14 Einwohner

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 16.07.2024
- 5 Bericht des Bürgermeisters über Angelegenheiten der Gemeinde
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Beratung von Beschlussvorlagen
- 7.1 1. Nachtragshaushalt der Gemeinde Mustin für das Haushaltsjahr 2024 BV-602-2024
- 7.2 Beschluss über die Entgegennahme einer Spende BV-591-2024
- 8 Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen
- 9 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 10 Beratung von Beschlussvorlagen
- 10.1 Beschluss über die Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe Heizungsarbeiten für die Feuerwehr Mustin BV-484-2024
- 11 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Löbel eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, die Gäste und die Vertreter der Verwaltung.

2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Löbel stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Von 7 Gemeindevertretern sind 6 anwesend. Die Gemeindevertretung ist somit beschlussfähig.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 16.07.2024

Herr Kunst bittet darum, die Jubiläumszahl zu berichtigen. Die Gemeinde wird 700 Jahre.

Die Niederschrift wird einstimmig gebilligt.

5 Bericht des Bürgermeisters über Angelegenheiten der Gemeinde

Herr Löbel berichtet:

- konstituierende Sitzungen des Schulverbandes und des Amtsausschusses haben stattgefunden

Schulverband:

- 2 Vertreter der Gemeinde sind Mitglied im Schulverband
- Vorsitz: Frau Haese, 1. Stellv. Frau Buddenhagen, 2. Stellv. Herr Löbel
- Thema der 1. Sitzung war vorwiegend die Freizeitnutzung der Sporthalle; Handballer – durch Verwendung von Wachs und anschließend falsch genutztem Reiniger wurde der Boden beschädigt; Fußballer – leere Bierflaschen
- intensive Nutzung der Halle durch Freizeitsportler; da es sich aber um eine Schulsporthalle handelt, muss für einen reibungslosen Ablauf gesorgt werden

Amtsausschuss:

- Amtsvorsteher: Herr Martin Wagner, 1. Stellv. Herr Liese, 2. Stellv. Herr Löbel
- Bürgermeisterberatungen finden regelmäßig statt
 - Haushalt des Amtes
 - Erhöhung der Amts- und Kreisumlage
- der LK hat im Auftrag des Landes Technik für den Katastrophenfall angeschafft
 - Mustin als Wärmeinsel erhält einen Anhänger mit Ausstattung
 - über den Verbleib (Stationierung) wird noch diskutiert
 - wer die Kosten für die Unterhaltung übernimmt, ist noch unklar
- Spielgeräte für Bolz und Mustin
 - Fördergelder eingeworben (2 x 10.000 €)
 - Bolz ist bereits teilweise aufgebaut; durch den Arbeitseinsatz der Bolzer konnten ca. 6.000 € gespart werden – Vielen Dank
- zusätzliche Straßenlampe in Bolz (Schulweg) installiert
- Geschwindigkeitsanzeige in Bolz (vor dem Teich) installiert

- FFw
 - Herbstfeuer – gute Beteiligung
 - 1. Knobelabend hat stattgefunden
 - Rasthütte Lenzen wird installiert; Tafeln werden durch den Naturpark vorbereitet
 - im Mai 2024 wurden die Förderanträge für den Straßenbau in Ruchow abgegeben
 - Zusage für 2025, die bis 30.09.25 abgerechnet werden müssen (90%)
 - vorzeitiger Maßnahmenbeginn wurde genehmigt
 - Haken – der Bescheid kommt erst im Juli; Vorfinanzierung durch die Gemeinde
 - bereits mit dem Haushalt 2023/2024 wurde die Anschaffung eines Bootes für die FFw geplant (6.000 €); jetzt ist die Anschaffung durch Spenden und Verkauf Alttechnik möglich
 - im Vorfeld der heutigen Sitzung haben die Gemeindevertreter bereits über den Doppelhaushalt 2025/2026 beraten
 - u. a. Erhöhung der Kreis- und Amtsumlage
 - Beiträge für Kita und Schule
 - Investitionen
 - 700-Jahrfeier der Gemeinde
 - Termin: 14. Juni 2025
 - erste Vorsschläge sind da
 - Aufruf für alle Bürger, sich zu beteiligen, z. B. am Umzug oder an den Vorbereitungen
 - Neujahrsempfang am 18.01.2025 (Ersatz für Seniorenweihnachtsfeier)
 - Solarpark: derzeit wieder öffentlich ausgelegt; jetzt Auswertung und dann Darstellung
 - Ruchower Sauenanlage wird zunächst nicht nochmal ausgelegt; Untere Naturschutzbehörde hat die Auslegung aufgrund von gefundenen 8 Lurchen gestoppt – Umsiedlung auf 8.000 m² Ausgleichsfläche (Agrarflächen) gefordert
- Info: im Bereich Zernin und Diedrichshof sollen 28 Windkraftträder aufgestellt werden, in Hohen Pritz weitere 16

6 Einwohnerfragestunde

Einwohnerin: Rufbus angeblich stündlich möglich, aber es ist nie ein Bus verfügbar
Laut Herrn Löbel ist das Problem bekannt. Er wird es nochmal mit ins Amt nehmen.

Einwohnerin: Nimmt Bezug auf die Aussage von Herrn Löbel, wenn Solar, dann keine Windkraftanlagen. Fachlich ist es so nicht richtig dargestellt. Wir hier erfüllen nicht die Voraussetzungen für einen Windpark. Wir sind nicht in den sog. „Weißflächen“. Unser Naturpark schützt uns vor einer Überplanung durch Windkraft.

Es wird nach dem Ansprechpartner für die Jubiläumsfeier gefragt.
Herr Löbel erklärt dazu, dass sich bisher noch niemand bereit erklärt hat, es deshalb noch kein Orga-Team gibt und alles über die Gemeindevorteiler läuft. Sofern sich jemand bereit erklärt, wird ein Orga-Team benannt.

7 Beratung von Beschlussvorlagen

7.1 1. Nachtragshaushalt der Gemeinde Mustin für das Haushaltsjahr 2024 **BV-602-2024**

Herr Löbel teilt mit, dass im Nachtragshaushalt festgelegt wurde, dass die Hebesätze bleiben wie bisher. Sie hoffen, dies auch 2025/2026 beibehalten zu können.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr

2024.

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung hat gemäß § 48 Abs. 2 Ziffer 2 KV M-V eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn

- im Ergebnishaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen erheblichen Umfang getätigt werden sollen oder müssen; entsprechendes gilt im Finanzhaushalt für Auszahlungen oder
- bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen,

Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziffer 3 KV M-V sind bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen, wenn sie 2 v.H. der Aufwendungen übersteigen. Entsprechend gilt die Erheblichkeitsgrenze für die Auszahlungen im Finanzhaushalt. Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs.3 Ziffer 1 KV M-V gelten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen für Instandsetzungen an Bauten und Anlagen, wenn sie 10,0 T € nicht übersteigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

7.2 Beschluss über die Entgegennahme einer Spende **BV-591-2024**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Mustin beschließt die Entgegennahme einer Spende in Höhe von 1.500 Euro für die Ortsverschönerung Mustin.

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung Mustin entscheidet über die Annahme oder Vermittlung von Spenden Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen über 100 Euro.

Herr Johann Jakob hat am 03.08.2024 eine Spende in Höhe von 1.500 Euro für die Ortsverschönerung von Mustin getätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

8 Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen

Frau Rothe möchte, dass die Hauptsatzung geändert wird. Sie empfindet es als nicht richtig, dass es den Bürgern verwehrt wird, etwas zu den Tagesordnungspunkten, *die an dem Tag beschlossen werden sollen*, zu sagen bzw. Fragen zu stellen (z. B. zum Solarpark).

Herr Löbel bittet Frau Rothe diesen Antrag schriftlich einzureichen.

Frau Rothe fragt, welche Ausgleichsflächen die Gemeinde besitzt.

Laut Herrn Löbel hat die Gemeinde nur Wald, keine Agrarflächen.

9 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Herr Löbel bedankt sich bei den Gästen, hofft auf Kontakte für die Jahrfeier und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitz:

Berthold Löbel

Protokollführung:

Katja Fregien-Blank